

## Schutzimpfungen für Ihren Hund – das müssen Sie beachten.

Durch eine Impfung werden Impfstoffe, meist mittels Injektion, in den Körper Ihres Hundes gebracht. Dadurch wird entweder eine aktive Immunisierung erzielt, d.h. der Körper wird dazu angeregt, selber Abwehrstoffe zu produzieren, oder eine passive Immunisierung, bei der Antikörper in den Körper gebracht werden. Zur Gesundheitsvorsorge Ihres Welpen gehören Impfungen gegen Hundekrankheiten wie Parvovirose, Leptospirose, Hepatitis, Staupe und Tollwut.

Zum richtigen Zeitpunkt verabreichte Impfungen unterstützen das Immunsystem der Welpen. Einige Impfungen werden routinemäßig im Alter von erst 8 Wochen gegeben, andere im Alter von 12 Wochen. Ihr Welpen erhält zunächst eine Serie an Impfungen, danach sind regelmässige Auffrischungen nötig. Die wichtigsten Impfungen sind in der folgenden Übersicht dargestellt. Wenn Sie weitere Fragen zum Zeitpunkt und zur Häufigkeit der Impfungen Ihres Welpen haben, wenden Sie sich am besten an Ihren Tierarzt.



### Gegen diese Infektionen sollten Hunde immer geschützt sein:

Staupe, Ansteckende Leberentzündung (HCC), Parvovirose, Leptospirose, Tollwut

### Grundimmunisierung

(Als Grundimmunisierungen von Welpen gelten alle Impfungen in den ersten beiden Lebensjahren)

#### Im Alter von:

- 8 Lebenswochen  
Staupe, HCC, Parvovirose\*, Leptospirose
- 12 Lebenswochen  
Staupe, HCC, Parvovirose, Leptospirose, Tollwut
- 16 Lebenswochen  
Staupe, HCC, Parvovirose, Tollwut \*\*
- 15 Lebensmonaten  
Staupe, HCC, Parvovirose, Leptospirose, Tollwut

In einem höheren Alter vorgestellte Tiere erhalten ihre Impfungen in denselben Abständen. Ab einem Alter von 12 Lebenswochen ist eine zweimalige Impfung im Abstand von 3 – 4 Wochen, gefolgt von einer weiteren Impfung nach 1 Jahr, für eine erfolgreiche Grundimmunisierung ausreichend.

\* In gefährdeten Beständen ist eine zusätzliche Impfung im Alter von 6 Wochen empfehlenswert. Die weitere Impfpflichtung wird dadurch nicht verändert.

\*\* Die im Alter von 16 Lebenswochen empfohlene 2. Impfung geht über die gesetzliche Anforderung hinaus, ist aber aus immunologischen Aspekten sinnvoll.

# Pedigree® Impffahrplan



Wir lieben Hunde.

## Wiederholungsimpfungen

Wiederholungsimpfungen sind alle Impfungen, die nach abgeschlossener Grundimmunisierung erfolgen.

### TOLLWUT:

In Deutschland gelten seit Änderung der Tollwutverordnung von 20.12.2005 die in den Packungsbeilagen der Impfstoffe genannten Wiederholungsimpftermine.

### STAUPE, HCC, PARVOVIROSE:

Wiederholungsimpfungen ab dem 2. Lebensjahr in dreijährigem Rhythmus sind nach derzeitigen wissenschaftlichen Erkenntnissen ausreichend.

### LEPTOSPIROSE:

Jährliche Wiederholungsimpfungen (in Endemiegebieten häufiger) sind zu empfehlen.

Des Weiteren empfiehlt der Tierarzt individuell je nach Lebensumständen des Tieres und/oder aktueller Seuchenlage folgende Impfungen:

- BABESIOSE
- BORRELIOSE
- PILZINFEKTIONEN
- ZWINGERHUSTEN

## Der Impfpass – so vergessen Sie keine Impfungen

Bereits bei der ersten Impfung werden Sie von Ihrem Tierarzt einen Impfpass erhalten, in dem eingetragen wird, wann Ihr Welpen geimpft wurde und wann Auffrischungsimpfungen fällig sind.

Achten Sie darauf, dass der Impfschutz Ihres Welpen sowie sein Impfpass immer auf dem Laufenden gehalten werden. Wenn Sie Ihren Welpen einmal in eine Hundepension geben müssen oder mit ihm verreisen wollen, müssen Sie dieses Dokument vorzeigen, um zu belegen, dass er alle erforderlichen Schutzimpfungen erhalten hat.

Eine Immunisierung Ihres Welpen gegen Krankheiten ist ein wichtiger Faktor für seine Gesundheit und sein Wohlbefinden. Achten Sie also darauf, dass er die nötigen Injektionen erhält, die zu seinem Schutz beitragen.

